

## Inhalt

|  |   |
|--|---|
| Das neue bayerische Besoldungsrecht – Eine Kurzzusammenfassung .....                   | 1 |
| Beihilfefähigkeit der Aufwendungen für Füllungen in Schmelz-Dentin-Adhäsivtechnik..... | 3 |
| Neues von rehmnetz.de.....   | 4 |
| Beamten-Blog .....   | 4 |

# Das neue bayerische Besoldungsrecht – Eine Kurzzusammenfassung –

*Von Birgit Zinner, Staatsministerium der Finanzen, München*

Mit dem Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern vom 5.8.2010 (GVBl. S. 410) wurde mit Wirkung vom 1.1.2011<sup>1</sup> für die bayerischen Beamtinnen und Beamten ein neues Dienstrecht geschaffen. Teile dieses Gesetzespakets sind das neue bayerische Leistungslaufbahngesetz, das neue bayerische Besoldungsgesetz, das neue bayerische Versorgungsgesetz sowie zahlreiche Änderungsgesetze. Die folgenden Informationen sollen einen kurzen Überblick über die **wichtigsten Schwerpunkte** des neuen bayerischen Besoldungsrechts geben.

- Die Besoldung setzt sich künftig aus **Grund- und Nebenbezügen** zusammen.
- Der **Einstieg** in die Grundgehaltstabelle der Besoldungsordnung A erfolgt grundsätzlich in der ersten mit einem Wert belegten Stufe der maßgeblichen Besoldungsgruppe. Hierbei ist die Berücksichtigung bestimmter Zeiten möglich (z. B. Grundwehr- oder Zivildienst oder sonstige, für die Beamten-tätigkeit förderliche, hauptberufliche Beschäftigungszeiten).
- In der Grundgehaltstabelle der Besoldungsordnung A erfolgt der **Aufstieg** in den Grundgehaltsstufen altersunabhängig und richtet sich nach der Leistung der Beamtin oder des Beamten. Die Leistungen müssen den mit dem Amt verbundenen Mindestanforderungen entsprechen – nicht anfor-

derungsgerechte Leistungen hemmen dagegen das Aufsteigen in den Stufen.

- In der Grundgehaltstabelle der **Besoldungsgruppen R 1 und R 2** wurde ebenfalls die erste mit einem Wert belegte Stufe gestrichen. Der Einstieg erfolgt auch hier vorbehaltlich der Berücksichtigung bestimmter Zeiten unabhängig vom Lebensalter in der ersten Stufe der jeweiligen Besoldungsgruppe. Aufgrund der verfassungsrechtlich garantierten richterlichen Unabhängigkeit erfolgt das Aufsteigen in den Stufen weiterhin automatisch und nicht aufgrund einer Leistungsfeststellung im Abstand von zwei Jahren.
- Die erste mit einem Wert belegte Stufe der Besoldungsgruppen A 3 bis A 7, A 12 bis A 14, R 1 und R 2 und die zweite mit einem Wert belegte Stufe der Besoldungsgruppen A 13 und A 14 wurde gestrichen. In den Besoldungsgruppen A 3 bis A 6 wurden **zusätzliche** Stufen angefügt.
- Die **Besoldungsordnungen** wurden zeitgemäß erneuert und vereinfacht.
- Die **Besoldungsgruppe A 2** wurde gestrichen und die Zwischenämter, d. h. Ämter mit Amtszulagen, in den Besoldungsgruppen A 3 bis A 5 wurden aufgelöst, indem sie auf die jeweils nächst höhere Besoldungsgruppe angehoben wurden.

<sup>1</sup> Das Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern ist überwiegend mit Wirkung vom 1.1.2011 in Kraft getreten.

Davon abweichend sind jedoch verschiedene Ermächtigungsnormen zum Erlass von Rechtsverordnungen bereits zum 1.11.2010 in Kraft getreten.

- Die vier Laufbahngruppen wurden durch eine durchgehende Leistungslaufbahn ersetzt. Zur Realisierung dieser Leistungslaufbahn wurden die **Verzahnungsämter** in den Besoldungsgruppen A 6, A 9 und A 13 aufgelöst und mit jeweils einer einheitlichen Amtsbezeichnung versehen (einzige Ausnahme ist der Polizeibereich). Die Amtszulagen zu diesen Ämtern werden im bisherigen Umfang beibehalten.
- Verschiedene amtsprägende Zulagen, die bisher als Stellenzulagen bewertet wurden (z. B. die Polizei- oder die Feuerwehrezulage), wurden zur **Zulage für besondere Berufsgruppen** zusammengefasst und den Amtszulagen nahezu gleichgestellt.
- Die **Ausgleichszulagen** wurden neu gestaltet. Künftig werden entweder das höhere Grundgehalt oder ihm vergleichbare Bezügebestandteile (Amtszulagen, Zulagen für besondere Berufsgruppen, Strukturzulage) weitergewährt oder eine Ausgleichszulage für den Wegfall einer Stellenzulage gewährt. Bei der Berechnung des für die Ausgleichszulage erforderlichen Mindestbezugszeitraums von fünf Jahren stellt die Unschädlichkeit von familien- und gesellschaftspolitischen Zeiten wie z. B. Eltern- oder Pflegezeiten eine deutliche Verbesserung im Vergleich zum bisherigen Recht dar.
- Die Grundgehälter der **Besoldungsgruppen W 1 bis W 3** wurden erhöht und der Vergaberahmen wurde flexibilisiert.
- Bisher auf verschiedene Gesetze und Verordnungen verteilte **besoldungsrechtliche Vorschriften** (z. B. das Bayerische Sonderzahlungsgesetz) wurden in das BayBesG aufgenommen.
- Die Regelungen zur **Verjährung** sind künftig im BayBesG enthalten.
- Besoldungsfremde Bestimmungen, wie z. B. die **Ruhegehaltfähigkeit** eines Besoldungsbestandteils sind nicht mehr im Besoldungsrecht vorgesehen.
- Alle vorhandenen Betroffenen werden durch eine einfache betragsmäßige Einordnung in die jeweilige Grundgehaltstabelle in das neue Recht **überführt**. Soweit sich im neuen Recht die Einstufung, Amtszulagen oder die Amtsbezeichnung ändern, gelten die Betroffenen als in die neuen Ämter der Anlage 11 zum BayBesG **übergeleitet**. In keinem Fall ergibt sich nach der Überleitung oder Überführung eine finanzielle Verschlechterung.

- Mit der **Verordnung über die Gewährung von Zulagen** (Bayerische Zulagenverordnung – BayZuLV) vom 16.11.2010 (GVBl. S. 747) wird die Bayerische Zulagenverordnung und die bisher in Bayern nach § 86 BBesG fortgeltende Erschwerniszulagenverordnung des Bundes ersetzt.
- Mit Bekanntmachung vom 22.12.2010 wurden die Bayerischen Verwaltungsvorschriften zum Besoldungsrecht und zu Nebengebieten (BayVwVBes) erlassen. Die Verwaltungsvorschriften wurden im Bayerischen Staatsanzeiger vom 14.1.2011,



### Produktipp

Baßlsperger

#### Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und Beendigung von Arbeits- und Beamtenverhältnissen wegen Krankheit



1. Ausgabe 2011,  
ca. 140 Seiten, Softcover  
ca. € 19,95  
ISBN 978-3-8073-0263-8  
Erscheinungstermin:  
ca. Mai 2011

[\[Mehr Info\]](#)

Die krankheitsbedingten Fehlzeiten von Beamten und anderen Staatsdienern steigen erstmals seit 2001 wieder, auch wenn die Krankheitsquote im öffentlichen Dienst insgesamt niedrig bleibt. Für sozialversicherte Beschäftigte in Deutschland erfasst der BKK Bundesverband die gesundheitlichen Befunde. 2006 gab es mit 12,4 Krankheitstagen den niedrigsten Wert seit 30 Jahren. Seitdem steigen die Fehlzeiten kontinuierlich wieder an. Selbst Manager melden sich inzwischen häufiger krank. Psychische Erkrankungen weisen den höchsten Zuwachs auf. Besonders Langzeiterkrankungen von mehr als sechs Wochen haben zugenommen.

Vor diesem Hintergrund erhalten das Verfahren zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) und die Möglichkeit der Kündigung bzw. Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses wegen Krankheit erhöhte Brisanz. In seiner Abhandlung stellt der Experte Dr. Maximilian Baßlsperger die Voraussetzungen vor, unter denen Arbeits- und Beamtenverhältnisse wegen Krankheit beendet werden können. Außerdem erläutert er ausführlich die Details des BEM, die den Zuständigen in den Personalabteilungen oft noch nicht hinreichend bekannt sind.

Nr. 2/2011 veröffentlicht. Die Veröffentlichung im Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen (FMBL.) ist demnächst vorgesehen.

Birgit Zinner  
Staatsministerium der Finanzen, München

Lesen Sie auf Rehmnetz mehr zu diesem Thema in unserem ausführlichen Fachbeitrag  
**„Das neue bayerische Besoldungsrecht – was ändert sich für die Betroffenen?“**

## Beihilfefähigkeit der Aufwendungen ~~und~~ Füllungen in Schmelz-Dentin-Adhäsivtechnik

Das Bundesverwaltungsgericht hatte im Fall eines Beihilfeberechtigten des Bundes über die Frage der Angemessenheit der Vergütung für dentin-adhäsive Füllungen zu entscheiden (Beschluss vom 5.1.2011). Der BayVGH hatte in der Vorinstanz entschieden:

- ein analoger Ansatz der für Inlays maßgebenden Gebührensätze ist zulässig,

- bis zum Schwellenwert (2,3-fachen Steigerungsfaktor) ist die Abgabe einer gesonderten Begründung nicht erforderlich.

Während der analoge Ansatz der für Inlays maßgebenden Gebührensätze des Leistungsverzeichnisses der GOZ (Nrn. 215 bis 217) dem Grunde nach unstrittig war, wurde seitens der Beihilfestellen des



### Produkttipps

Weiß/Niedermaier +/Summer/Zängl/Baßlsperger/Conrad

#### Beamtenrecht in Bayern

Mit beamtenrechtlichen Nebengesetzen und Vollzugsvorschriften Praktiker-Kommentar



Loseblattwerk in 6 Ordnern  
ISBN 978-3-8073-0005-4  
€ 219,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen  
€ 379,95 ohne Aktualisierungslieferungen

[\[Mehr Info\]](#)

Das Standardwerk zum Bayerischen Beamtengesetz und Beamtenstatusgesetz erläutert alle Vorschriften praxisnah. Ganz neu: Das zum 1.1.2011 in Kraft getretene Leistungslaufbahngesetz (LlBG), welches unter anderem die laufbahnrechtlichen Vorschriften im Bayerischen Beamtengesetz ablöst, wird umfassend erläutert. Der gewohnt gründliche und umfassende Kommentar erläutert die relevanten Vorschriften praxisnah und auf anschauliche Weise. Der klare, verständliche Aufbau erleichtert trotz der großen Anzahl neuer Vorschriften, den schnellen Zugang zu dem Gesuchten. Alle entscheidungserheblichen Vorschriften für den „Bayerischen Beamten“ sind abgedruckt und werden ständig aktualisiert. Das Werk ist ein unerlässlicher Begleiter für Ihre professionelle Beschäftigung mit dem Beamtenrecht

Keck/Puchta/Konrad

#### Laufbahnrecht in Bayern

Kommentar zum Leistungslaufbahngesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften



Loseblattwerk im Ordner  
ISBN 978-3-8073-0254-6  
€ 129,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen  
€ 199,95 ohne Aktualisierungslieferungen

[\[Mehr Info\]](#)

Mit neuem Autor, neuem Titel, neuem Ordner und neuer Systematik trägt das Werk dem neuen Dienstrecht in Bayern Rechnung. Zum 1.1.2011 ist das Leistungslaufbahngesetz in Kraft getreten und hat die bisherige Laufbahnverordnung und die laufbahnrechtlichen Vorschriften im Bayerischen Beamtengesetz abgelöst. Alle Vorschriften des sog. „LlBG“ werden dann bereits mit dem neuen Grundwerk zur 34. AL in der gebotenen Übersichtlichkeit und Prägnanz kommentiert sein. Weiterhin werden die für das Laufbahnrecht wichtigen Bestimmungen des Bundes- und des Landesrechts, die Zulassungs-, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen sowie die Verfahrensordnungen und Bekanntmachungen des Landespersonalausschusses abgedruckt, sobald diese bekannt gemacht werden.

Bundes bei einer Überschreitung des 1,5-fachen Steigerungsfaktors eine besondere Begründung gefordert.

Gegen die Nichtzulassung der Revision wurde seitens der Beihilfe gewährenden Dienststelle Beschwerde eingelegt. Das Bundesverwaltungsgericht hat jedoch die Auffassung des BayVGH bestätigt und die Beschwerde auf Zulassung der Revision abgewiesen.

Das Bundesministerium des Innern hat im Rundschreiben vom 23. Februar 2011, D6-213105-1/21, zwischenzeitlich verfügt, dass ab sofort Aufwendungen für dentin-adhäsive Kunststofffüllungen, soweit die Abrechnung analog der Nrn. 215 bis 217 des Leistungsverzeichnisses der GOZ erfolgt, ohne Begründung bis zum 2,3-fachen Steigerungssatz und mit Begründung bis zum 3,5-fachen Steigerungssatz als beihilfefähig anzuerkennen sind. Noch offene Verfahren sind in diesem Sinn zu erledigen.



## Produkt Tipp

Schadewitz +/Röhrig +/Hämmerle/Weise  
**Beihilfenvorschriften**  
Kommentar



Loseblattwerk in 3 Ordnern  
ISBN 978-3-7685-4077-3  
€ 169,95  
zzgl. Aktualisierungslieferungen  
€ 249,95  
ohne Aktualisierungslieferungen

[\[Mehr Info\]](#)

Das von Schadewitz begründete Loseblattwerk ist ein seit Jahren bewährter, zuverlässiger und praxisnaher Kommentar, der dem Praktiker bei der Bearbeitung von Beihilfeanträgen wertvolle Hilfestellung leistet.

Er enthält eine mehr als 350seitige Kommentierung der BhV mit zahlreichen erläuternden Beispielen, eine aktuelle Vorschriftensammlung mit allen einschlägigen Gesetzestexten, Verwaltungsvorschriften, Gebührenordnungen, Tarifverträgen, eine Textsammlung des Länderrechts und einen umfangreichen Rechtsprechungsteil.

## Neues von rehmnetz.de

- **Download:** [Synopsis zum Bayerischen Beamten-gesetz und Leistungslaufbahngesetz](#)
- **Gesetzgebung:** [Nds.: Hochschulneben-tätigkeits-verordnung beschlossen](#)
- **Fachbeitrag:** [Das neue bayerische Besoldungs-recht – was ändert sich für die Betroffenen?](#)

## Beamten-Blog

Jede Woche bloggt unser Experte Dr. Maximilian Baßlsperger auf rehmnetz.de Aktuelles rund ums Beamtenrecht. Die neuesten Themen:

- [Guttenberg: Plagiat kraft Tradition?](#)
- [Auch für Dienstherren gilt: Wer die Wahl hat, hat die Qual](#)
- [Kleider machen Leute – Dienstkleidung](#)

Diese und viele weitere Informationen, Arbeitshilfen und aktuelle Nachrichten zum Thema Beamtenrecht finden Sie auf [www.rehmnetz.de/Personal/Beamtenrecht.html](http://www.rehmnetz.de/Personal/Beamtenrecht.html)

Abonnieren Sie doch einfach unsere Nachrichten – werden Sie Follower auf [www.twitter.com/rehmnetz](http://www.twitter.com/rehmnetz)!

bestellcoupon per Fax an: 0 89 / 21 83-76 20



Ja, ich bestelle:

## Ihre Arbeitshilfen



Expl. | \_\_\_\_\_  
 Schwegmann/Summer/Sander u. a.  
**Besoldungsrecht des Bundes und der Länder**  
 Kommentar  
 Loseblattwerk in 6 Ordnern  
 ISBN 978-3-8073-0166-2  
 € 279,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen

Expl. | \_\_\_\_\_  
**Internetausgabe**  
 ISBN 978-3-8073-2313-8  
 Halbjahrespreis für 3 Zugriffe  
 € 242,50



Expl. | \_\_\_\_\_  
**pcBeamte**  
 PC-Programm zur Ermittlung von Brutto- und Nettobezügen für Beamte, Richter und Soldaten.  
 CD-ROM  
 ISBN 978-3-7685-8024-3  
 € 48,00 zzgl. Aktualisierungslieferungen



Expl. | \_\_\_\_\_  
 Schadowitz +/Röhrig +/Hämmerle u. a.  
**Beihilfevorschriften**  
 Kommentar  
 Loseblattwerk in 3 Ordnern  
 ISBN 978-3-7685-4077-3  
 € 169,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen



Expl. | \_\_\_\_\_  
 Mildnerberger/Weigel/Pohl u. a.  
**Beihilferecht in Bund, Ländern und Kommunen**  
 Praktiker-Kommentar  
 Loseblattwerk in 4 Ordnern  
 ISBN 978-3-8073-0014-6  
 € 169,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen



**Picken Sie sich das Beste heraus!**

Wichtige Informationen zum Themenkomplex Beamtenrecht finden Sie auf unserer Homepage!

[\[mehr Info\]](#)



## Weitere Bestellmöglichkeiten

**Bestellhotline:**  
0 800 / 21 83-333

**Bestellfax:**  
0 89 / 21 83-76 20

**Per E-Mail:**  
kundenbetreuung@hjr-verlag.de

**Per Internet:**  
www.rehmetz.de

**Per Post:**  
Verlagsgruppe  
Hühig Jehle Rehm GmbH  
81677 München

## Weitere Arbeitshilfen



Expl. | \_\_\_\_\_  
 Stegmüller/Schmalhofer/Bauer u. a.  
**Beamtenversorgungsrecht des Bundes und der Länder**  
 Kommentar  
 Loseblattwerk in 5 Ordnern  
 ISBN 978-3-7825-0193-4  
 € 189,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen



Expl. | \_\_\_\_\_  
 Schütz +/Maiwald/Brockhaus u. a.  
**Beamtenversorgungsgesetz**  
 Kommentar  
 Loseblattwerk in 2 Ordnern  
 ISBN 978-3-7685-6070-2  
 € 139,95 zzgl. Aktualisierungslieferungen

**Hier können Sie unser komplettes Titelangbot zum Bereich Beamtenrecht einsehen.**

WAN 515178

Einrichtung/Firma

Kundennummer (falls zur Hand)

Besteller/in Vorname/Name

Funktion

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon (freiwillig)\*

Telefax (freiwillig)\*

E-Mail (freiwillig)\*

Ort/Datum



Unterschrift

Herzlichen Dank für Ihre Bestellung!

**\*Datenschutzhinweis:** Ihre persönlichen Angaben werden von der Verlagsgruppe Hühig Jehle Rehm ausschließlich für eigene Direktmarketingzwecke, evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern, verwendet. Darüber hinaus erfolgt die Weitergabe an Dritte nur zur Vertragsdurchführung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Sie können der Nutzung Ihrer Daten gegenüber der untenstehenden Adresse in Textform widersprechen ohne dass hierfür andere Übermittlungskosten nach dem jeweiligen Basistarif entstehen.  
 Verlagsgruppe Hühig Jehle Rehm GmbH, Hultschiner Straße 8, 81677 München.

Ein Angebot der Verlagsgruppe Hühig Jehle Rehm GmbH, Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg; im Fachbuchhandel erhältlich; Preisänderung vorbehalten!

**Garantiert mit Rückgaberecht.**

Die Ansichtsfrist für alle Fortsetzungswerke beträgt 4 Wochen, für alle anderen Produkte 14 Tage. Sollte ich von dem Produkt nicht überzeugt sein, schicke ich es ohne weitere Verpflichtung zurück (bei Software inkl. versiegeltem Freischalt-Schlüssel). Die Rücksendung erfolgt an die auf der Rechnung angegebene Versandadresse.

**Aktualisierungsservice für Loseblattwerke und Software.**

Dieser Service garantiert mir auch künftig rechtssicheres Handeln. Wenn sich für meine Arbeit wichtige Rechtsänderungen ergeben, erhalte ich automatisch eine Aktualisierung zum jeweils gültigen Preis. Dieser Service ist jederzeit kündbar.

Alle Preise zzgl. Versandkosten. Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Bis zur vollständigen Bezahlung behalten wir uns das Eigentum an den gelieferten Produkten vor. Im Übrigen gelten die Geschäftsbedingungen des Verkäufers. Preisänderungen vorbehalten.

Stand &gt; Okt 2011